

Bitte sorgfältig aufbewahren!

Der Absender wird gebeten, nur den umrandeten Teil auszufüllen

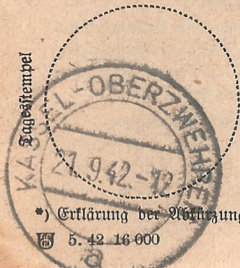
Einlieferungsschein

Gegenstand: *1* *) Brief *2* *) Nr. *235*

Nachnahme:	R.M.	Rpf.	Gewicht:	kg	g
Wert oder Betrag:				R.M.	Rpf.
Empfänger:	<i>Vermwelen</i>				
Bestimmungs-ort:	<i>Amsterdam</i>				

Postannahme

Tagesstempel



Pwh.

*) Erklärung der Abkürzungen umseitig.

5.42 16 000

C 62 Din A 7

Beachtenswerte Regeln

für Schalterbesucher

Die Post bittet,

1. für Postgeschäfte möglichst **nicht die Hauptverkehrsstunden zu wählen;**
2. auf alle freizumachenden Sendungen **die Marken vor der Einlieferung aufzukleben;** bei Brieffsendungen, Postanweisungen und Zahlarten besteht eine Verpflichtung hierzu;
3. zu Wert- und Einschreibsendungen einen **Einlieferungsschein** — mit Tinte — **vorher auszufüllen;**
4. das **Geld abgezählt** bereit zu halten, größere Mengen **Papiergeld** stets vorher zu **ordnen** und bei gleichzeitigem Ein- oder Auszahlen von drei und mehr Postanweisungs- und Zahlartenbeträgen sowie bei Entnahme von drei oder mehr Sorten von Wertzeichen im Betrag von mehr als **5 RM eine aufgerechnete Zusammenstellung** der zu zahlenden Beträge **vorzulegen;**
5. bei eigenem stärkerem Verkehr **die besonderen Einrichtungen (Einlieferungsbücher, Selbstvorbereiten** von Paketsendungen, Einschreibbriefen usw.) **zu benutzen.**

Erklärung der Abkürzungen

A = Postauftrag, E = Einschreiben, Einschrift-,
P Anw = Postanweisung, Pkt = Paket, Pgt = Postgut,
Pn = Päckchen, Wert = Wert, Zt = Zahlarte.